

GROßE EMPÖRUNG ÜBER ARROGANTE ENTGLEISUNG DER GRÜNEN-FRAKTION

Berechtigterweise hat die Pressemitteilung der Fraktion der Grünen im Freiburger Gemeinderat bei der „Bären-Gesprächsrunde“ große „Empörung und Verärgerung“ ausgelöst. In der Gesprächsrunde haben sich pensionierte Führungspersonlichkeiten aus Verwaltung, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben Freiburgs zusammengefunden, um der Stadt ihre Erfahrung und ihren Sachverstand zur Verfügung zu stellen. Die Grünen hatten die vier ehem. Amtsleiter in arroganter Weise als „Rentnertruppe“ und „Trazumtänzer“ beschimpft, ohne sich mit ihren Vorschläge zum Rieselfeld-West argumentativ auseinanderzusetzen.

Dazu schrieben nun drei Sprecher der „Bären-Gesprächsrunde“, Hans-Jörg Oehm, Hansjörg Seeh und Wolfgang Fiek, einem Brief an die Fraktionen im Gemeinderat:

„Die Pressemitteilung der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 13.03.2015 zeugt von einem erschreckenden Maß an Hochmut und von einer Gringschätzung der älteren Generationen in unserer Gesellschaft. Diese Entgleisung lässt sich nicht mit Begriffen wie „schlechter Stil“ oder „ungezogen“ abtun“, sondern sie ist Ausdruck einer gezielten Diskriminierung einer großen Altersgruppe.“

Siehe hier: Die Stellungnahme der „Bären-Gesprächsrunde“

Siehe auch: Schallende Ohrfeige für OB und Grüne